

Tapetenwechsel für die ganze Oberstufe

Ein schicker Pausenraum entstand im Gymnasium Kreuzgasse



■ Hell, freundlich und gemütlich – die Oberstufenschüler sind stolz auf das Ergebnis ihrer Umbauarbeiten. Foto: Surmann

Innenstadt (ks). Der Raum sieht aus wie ein Design-Cafe. Tische mit dezentem Tapetenmuster, weiße Stühle mit Schalldämmung, schicke Raumtrenner und verschiedene Tapeten an allen vier Wänden – dieser Raum dient den Oberstufenschülern des Gymnasiums Kreuzgasse ab sofort als Aufenthaltsraum. Stolz präsentierten die 21 Schülerinnen und Schüler des Literaturkurses der Oberstufe das Ergebnis ihrer zweimonatigen Umbauarbeiten.

„Das Buch „Die gelbe Tapete“ hat uns angeregt“, erläuterte Rebekka vom Umbau-Team. Im Literaturkurs wurde das Buch besprochen, eine gelbe Tapete spielt die zentrale Rolle bei den Tagebuchein-

trägen einer jungen Frau. Diese Rolle nahm die Tapete jetzt auch bei der Neugestaltung des Aufenthaltsraumes ein. Deutschlehrerin Christa Schulte war sofort Feuer und Flamme und spannte gleich ihre Freundin und Architektin Agnes Morguet ein, um ihre kreativen Literaturschüler zu unterstützen. Gemeinsam wurde geplant, gezeichnet und diskutiert.

Da kein Geld vorhanden war, mussten Sponsoren gesucht werden, die das Material spendeten. Als alles in trockenen Tüchern war, wurde den ganzen Tag über gewerkelt und gebastelt, jetzt wurde der Öffentlichkeit das Ergebnis vorgestellt.

„Dagegen kann man unser

Lehrerzimmer vergessen“, konnte Christa Schulte ein wenig Neid nicht verbergen. „Vielleicht können wir das ja auch mal für Besprechungen nutzen.“ Hell und freundlich, Nischen zum Zurückziehen – der Raum bietet alle Voraussetzungen für eine entspannte Pause im stressigen Lernalltag. Alles ist erlaubt, nur Kaffeemaschinen sind tabu: „Da sammelt sich gleich viel Schmutz an, manchmal bekommen diese Maschinen auch Füße“; so Christa Schulte. „Wir wollen den Raum möglichst lange so toll erhalten, wie er jetzt ist.“ Mit einem kleinen Imbiss im Beisein von Schülern, Lehrern und Sponsoren wurde die Übergabe an die Schüler offiziell besiegelt.